

	<p>Objekt: Römisch-Kampanisch</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18214762</p>
--	--

## Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Janusförmiger Dioskurenkopf mit Lorbeerkranz.

Rückseite: Iupiter in von Victoria gelenktem Viergespann (quadriga) nach r. In der l. Hand hält er ein Zepter, mit der r. Hand schleudert er einen Blitz.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.57 g; Durchmesser: 22 mm;  
Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 225-214 v. Chr.

wer

wo Italien

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Gott
- Griechische Drachme
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

## Literatur

- N. K. Rutter, *Historia Numorum. Italy* (2001) 50 Nr. 334 (ca. 225-212 v. Chr.).
- RRC Nr. 29,3 (Münzstätte ungewiss, 225-214 v. Chr.).